

## Diese Stimmen

Du sagst ,das wird schon gehen und Du warst viel unterwegs  
In letzter Zeit, ich würd' ja wissen, wie das ist  
Ist schon okay, wenn man das dann mal vergisst  
Weil ja dann auch Sonntag ist.

Sowieso, die eine klitzekleine Stimme, die Du hast.  
Was zählt die schon, das ist doch nichts,  
Und Dein Mann hat's ja gemacht,  
im Vorhinein, einfach per Brief.  
Du hättest ihn doch eh gefragt,  
Wo er sein Kreuz hin macht.  
Und dann bestimmt nichts anderes gesagt.

Ist nicht so schlimm, sagst Du  
Und vielleicht liegst Du da richtig.  
Wir sind schließlich wahlberechtigt  
Und nicht wahlbepflichtigt.

Und Du reichst mir Schokokuchen,  
Den wir selbst gebacken haben  
Und ich nehme mir ein Stück  
Und will gerade Danke sagen.

Da merke ich ein kribbeln,  
Irgendwo im Hinterkopf  
Irgendwas will aus mir raus,  
Das jetzt in den Schläfen pocht.

„Frau wach auf! Die Sturmglocke der Vernunft ist auf der ganzen Welt zu hören!“  
schreit da plötzlich  
Olympe de Gouges aus meinem Mund.

Jetzt ist da Stille zwischen uns.  
Du schaust mich an, etwas verwirrt.  
Ich selbst weiß nicht genau,  
Was gerade hier passiert.

Ich will Dir sagen, dass nicht ich es war,  
Die diese Worte sprach.  
Da fährt erneut ein Satz in mich

„Nicht das Lippenbekenntnis, nur das Leben und Handeln adelt und erhebt.“,  
es ist Clara Zetkins Stimme, die durch meinen Mund nun sagt,  
Was wir beide noch nicht glauben.  
Und ich wage gar nicht mehr,  
Von Neuem anzusetzen,  
Du fragst: „Wo kommt das her?“

Du merkst, das ist kein Scherz.  
Und uns wird ein wenig bange.  
Du versicherst, dass Du das so sagst  
Bedeute ja noch lange  
Nicht, Du hättest kein Problem damit,  
Was um Dich rum geschieht  
Aber dass sich was verändere,  
Sei nichts, was an Dir liegt.

Schon wieder wird mir schwindelig,  
es passiert zum dritten Mal.

„Der schlimmste Fehler von Frauen ist ihr Mangel an Größenwahn“,  
stellt Irmtraud Morgner trocken klar.

Jetzt funkelt es in Deinen Augen,  
Fast schon wütend fragst Du mich,  
Was es denn aus meiner Sicht  
Noch alles zu machen gibt.

Etwas irritiert Dich  
Und ich weiß, was Dich bewegt  
Dass es offensichtlich  
Wieder mal um Frauen geht.

Du sagst, wir sind doch gleichgestellt  
Wir hätten doch die gleichen Rechte  
Wem das nicht geläufig ist  
Dem hilft ein Blick in die Gesetze

"Warum", fragst Du mich, die ich oft von Feminismus rede,  
"Gebt ihr nicht endlich Ruhe mit dem lästigen Gewese  
Um Geschlechterunterschiede?" Dass Du nun mal weiblich bist  
Hieße nicht, dass diese Welt Deine Stimme mehr vermisst  
Als jene irgendeines Mannes....

Auf einmal packt mich blinde Wut!

„Frauen, gebt nicht das wichtigste auf, nämlich die Aufklärung, den Geist der Nachfrage, die Kritik.“

Rita Süßmuth

Und auf einmal wird mir klar,  
Was vorher wie vergessen war.  
Die Geister (die ich zwar nicht rief),  
Stellen mein Gewissen dar!

Noch vor 100 Jahren war Wählen gehen männlich.  
Das haben wir vergessen, heute ist es selbstverständlich.  
Da wiegt Bequemlichkeit tatsächlich mehr als Solidarität.  
Ich denke mir, das darf nicht sein, für uns ist es noch nicht zu spät.

Wieder drängen in mir Worte, wollen schnell heraus zu Dir:

„Je härter der Kampf war, je weiter der Weg, desto schwerer wiegt die Verantwortung um das erkämpfte Privileg.“

spricht eine weitere Stimme aus mir.

Es ist meine eigene.

„Geht doch.“ seufzen da die Geister  
großer Frauen und sie gehen.  
Raus aus meinem Hinterkopf,  
Ihre Worte bleiben stehen.

Der Schokokuchen, unberührt,  
Muss noch eine Weile warten,  
Bis wir uns nach dem Erlebnis  
Wieder ganz gesammelt haben.

Und schweigend trägt sich jede etwas in ihren Kalender ein.  
Europawahl, 2019, es wird wieder ein Sonntag sein.  
Und egal, wie stark beschäftigt, das wird gehen, ist doch klar,  
Die ein bis zwei Spaziergänge zum Wahlbüro in einem Jahr.

Diese Stimmen, die wir haben, sind Symbol für einen Kampf.  
Gegen Tausende von Jahren Unterdrückung, Not und Angst.  
Sie sind historischer Verdienst und ja, am Ende sind sie Pflicht  
Für jede Frau, der ihre Freiheit auch nur im Ansatz wichtig ist.